

Parla	amentarischer Vorstoss
	Motion
	Postulat
	Interpellation mündlich
\boxtimes	Interpellation schriftlich
Einge	reicht von
FDP/	F- und SVP-Fraktion
Auf de peldec kredit : wurde schaft	ns- und Stadtbibliothek – Vorteile für Stadt und Kanton r Grundlage des Siegerprojekts des Wettbewerbs zur Errichtung einer Kantons- und Stadtbibliothek «Dop- ker» von Staab Architekten, Berlin, hat das Stadtparlament am 21. September 2021 einen Verpflichtungs- zur Erarbeitung eines Vorprojekts inklusive Sondernutzungsplanung genehmigt. Neben dem Vorprojekt in den Jahren 2022 und 2023 unter anderem der «Bericht über die konzeptionellen Grundlagen zu Träger- und Betrieb der neuen Bibliothek St.Gallen» erarbeitet. Die Regierung des Kantons St.Gallen und der at St.Gallen haben im Herbst 2023 diesbezüglich eine externe Vernehmlassung durchgeführt.
und zv thek ei kosten zeigt, d	ehen grundsätzlich hinter dem Vorhaben, dass Kanton und Stadt St.Gallen im Sinne eines wirtschaftlichen veckerfüllenden Angebots am Standort Blumenmarkt eine allgemein zugängliche Kantons- und Stadtbibliorichten. Trotz naheliegender Synergieeffekte und Optimierungen resultieren jedoch neben den hohen Bauvon 141.5 Millionen Franken auch deutliche höhere Betriebskosten. Angesichts dieser Kosten ist es angeder Bevölkerung den Nutzen dieses Vorhabens klar aufzuzeigen und zu kommunizieren. Es muss dert werden, dass spätestens bei einer Volksabstimmung das Projekt Schiffbruch erleiden würde.
Vor die 1. 2. 3. 4.	same Bibliothek das richtige Projekt am richtigen Standort ist? Welchen Nutzen für die ganze Bevölkerung im Kanton St.Gallen und für die Stadt St.Gallen als Standortgemeinde sieht der Stadtrat mit dem aktuellen Projekt? Welche Massnahmen könnte er zusammen mit der Regierung des Kantons St.Gallen ergreifen, um die regionale Ausgewogenheit der Bibliothekslandschaft zu stärken? Welche Massnahmen sind für den Einbezug der Regionen mit dem aktuellen Projekt resp. Betriebskonzept vorgesehen? Wie beurteilt der Stadtrat die Entwicklung der Digitalisierung des Bücherangebots? Wären dadurch eine Redimensionierung des vorliegenden Projekts und somit auch die Nutzung bestehender Räumlichkeiten möglich?
02.07.	2024
Datum	Felix Keller

Karin Winter-Dubs

Unterschriften Parlamentarischer Vorstoss

Name, Vorname	Partei	Unterschrift	Name, Vorname	Partei	Unterschrift
Akeret Alexandra	SP		Kobler Liliane	FDP	
Angehrn Evelyne	SP		Königer Doris	SP	
Angehrn Patrik	die Mitte		Kühne Werner	FDP	
Balok Chompel	SP		Kuratli Donat	SVP	
Baur Marcel	GLP		Lemmenmeier Eva	SP	
Bechtiger Roger M.	die Mitte		Liechti Ivo	die Mitte	
Bertoldo Daniel	EVP		Mauchle Arnold	Grüne	
Betschart Yves	JGLP		Meyer Veronika R.	Grüne	
Brunner Jürg	SVP		Mitrovic Vica	SP	
Casaulta Marius	die Mitte		Neuweiler René	SVP	
Crottogini Eva	SP		Olibet Peter	SP	
Diem Melanie	GLP		Ramel Barbara	Grüne	
Dörig Maja	SP		Rizvi Miriam	JUSO	
Dudli Andreas	FDP		Ronzani Manuela	SVP	
Eberhard Gabriela	SP		Rotach Marcel	FDP	
Federer Cornelia	Grüne		Rütsche Beat	die Mitte	
Garobbio-Campi Nadia	FDP		Saxer Corina	FDP	
Gasser-Beck Jacqueline	GLP		Schimke Karl	FDP	
Giger Thomas	SVP		Schmid Angelica	SP	
Granitzer Esther	SVP		Schmid Rebekka	J Grüne	
Hälg Konstantin	JF		Schönbächler Philipp	GLP	
Hautle-Angst Rahel	GLP		Schürch Marlène	SP	
Heeb Jenny	SP		Stauffacher Marc	die Mitte	
Herzog Mischa	Grüne		Stähelin Louis	die Mitte	
Hornstein Andrea	PFG		Sutter Flavia	FDP	
Huber Christian	Grüne		Thurairajah Jeyakumar	Grüne	
Hufenus Gallus	SP		Wäspe Remo	SVP	
Jud David	GLP		Weibel Lara	SP	
Keller Felix	FDP		Wenger Lydia	SP	
Keller Stefan	FDP		Wettach Christoph	GLP	
Kobel Christoph	SP		Winter-Dubs Karin	SVP	
			Ziegler Antje	die Mitte	